

Umzug von Ihrer alten Wohnung in Ihre neue Wohnung

Wir können Ihnen nicht versprechen, dass Ihr Umzug völlig stressfrei „über die Bühne geht“, aber mit dem Umzugsscheck der Wohnungsgenossenschaft Selbsthilfe Wanne-Eickel eG ist es für Sie wesentlich leichter, nichts Wichtiges zu vergessen.

Alles im Griff mit dem Umzugsscheck der WSW

Ihre alte Wohnung

Kündigung Ihrer alten Wohnung

Die Kündigung einer Wohnung muss immer schriftlich erfolgen. Beachten Sie die (gesetzliche) ,
Kündigungsfrist.

Übergabe einer Wohnung

Klären Sie rechtzeitig die Übernahme von fest eingebauten Gegenständen wie z.B. der Einbauküche mit dem Vermieter bzw. dem Nachmieter

Sperrmüll

Sehen Sie Ihren Hausstand gründlich durch, was nicht in die neue Wohnung mitgenommen werden soll.
Bestellen Sie den Sperrmüll frühzeitig.

Ihre neue Wohnung

Mietvertrag

Lesen Sie sich Ihren neuen Mietvertrag für Ihre Wohnung sorgfältig durch.

Renovierung

Erstellen Sie einen Renovierungsplan für Ihre neue Mietwohnung. Wer macht was wann?
Wenn Sie nicht selbst renovieren, vergleichen Sie verschiedene Angebote.

Ihr Umzug

Do-it-yourself oder Umzugsunternehmen

Überlegen Sie frühzeitig, ob Sie den Umzug in Ihre neue Wohnung selber machen wollen, oder ob Sie ein Umzugsunternehmen beauftragen wollen.

Do-it-yourself Umzug

Organisieren Sie rechtzeitig einen Kleintransporter und Zubehör, wie zum Beispiel Umzugskartons, Sackkarre, Decken etc. Stimmen Sie mit Ihren Umzugshelfern Ihren Umzugstermin ab.

Umzugsunternehmen

Holen Sie von verschiedenen Unternehmen rechtzeitig Angebote ein und lassen sich bei der Firma Ihrer Wahl schriftlich den Umzugstermin bestätigen.

Verköstigung Ihrer Helfer am Umzugstag

Stellen Sie am Tag Ihres Umzuges für alle helfenden Hände einen Imbiss und Getränke zur Verfügung.

Packen

Haftung

Für den Fall, dass Sie mit einem Umzugsunternehmen in Ihre neue Wohnung umziehen, sollten Sie sich gut überlegen wer packt. Denn wer packt, der haftet!

Persönliches und Wichtiges sollten Sie immer selbst packen und transportieren.

Dazu gehören zum Beispiel notwendige Medikamente, wichtige Schlüssel, Dokumente, Wertgegenstände, Schmuck, Bargeld und ähnliches.

Tipps zum Packen

- Nicht zu voll und nicht zu schwer
- Schweres nach unten und Gleiches zu Gleichem
- Bücher, Platten, Bilder hochkant packen
- Porzellan, Gläser, Teller hochkant und gut gepolstert packen
- Kartons mit dem Zielort kennzeichnen.

Was sonst noch wichtig ist:

Ummelden

- Telefon / Fax / Internet / Handy
- Versorgungsunternehmen (Wasser, Strom, Gas, Heizung)
- Nachsendeantrag bei der Post
- Mitteilungen an Ihre Versicherung
- Hausratversicherung an Ihre neuen Wohnung anpassen
- Banken und Sparkassen
- Ämter, Behörden und andere öffentlichen Stellen (Einwohnermeldeamt, Finanzamt, Pkw-Zulassungsstelle, Kindergarten, Schule, etc.)
- Sonstiges (GEZ, Arbeitgeber, Tageszeitung, Vereine, Verwandte, Freunde, Abos etc.)